

KundenInformation

Zertifikate im TeleCash Internet Payment Gateway

Mit der Freischaltung Ihres Accounts im Internet Payment Gateway erhalten Sie 3 tar-Archiv Dateien und Zertifikate.

IPG_VT_Cert_StoreID.zip
IPG_Certificate_WSStoreID._.1.zip
IPG_TechnicalCertificate_WSStoreID._.1.zip
geotrust.pem
ipg-truststore.jks

Virtual Terminal

Um auf das Virtual Terminal vom TeleCash Internet Payment Gateway zuzugreifen, müssen Sie das Client Zertifikat *StoreID.p12* in Ihren Browser importieren.

Dieses Zertifikat finden Sie in dem Archiv *IPG_VT_Cert_StoreID.zip*

Bitte entpacken Sie diese Datei.

Das Passwort für die Zertifikatsdatei entnehmen Sie bitte der Freischaltungsemail (Testsystem) oder dem Fax mit den Passwörtern.

Wenn der Import erfolgreich abgeschlossen ist, können Sie auf das Virtual Terminal zugreifen. Den Link entnehmen Sie bitte Ihrer Freischaltungsemail.

Den Import des Zertifikates haben wir Ihnen in den folgenden Seiten für den Internet Explorer und Mozilla FireFox beschrieben.

Wenn Sie andere Browser verwenden, wird der Import des Zertifikates über die Zertifikatsverwaltung des Browsers durchgeführt. Auch hier bitte die Standardeinstellungen des Import-Assistenten verwenden.

API

Für die API benötigen Sie zur Authentifizierung die Zertifikate, die in den beiden anderen Archiven enthalten sind.

Das Archiv *IPG_Certificate_WSStoreID._.1.zip* enthält folgende Dateien:

WSStoreID._.1.key
WSStoreID._.1.pem
WSStoreID._.1.p12

Das Archiv *IPG_TechnicalCertificate_WSStoreID._.1.zip* enthält folgende Datei:

WSStoreID._.1.ks

Für Anbindungen mit CURL/PHP werden die *.key*, *.pem* und *geotrust.pem* Zertifikate verwendet.

Für Anbindungen mit .NET wird das *.p12* Zertifikat verwendet.

Für Anbindungen mit JAVA wird das *.ks* Zertifikat und *ipg-truststore.jks* verwendet.

Je nach Umgebung werden eventuell noch die Rootzertifikate unserer Webserver benötigt. Diese können beim technischen Support unter internet.support@telecash.de angefordert werden.

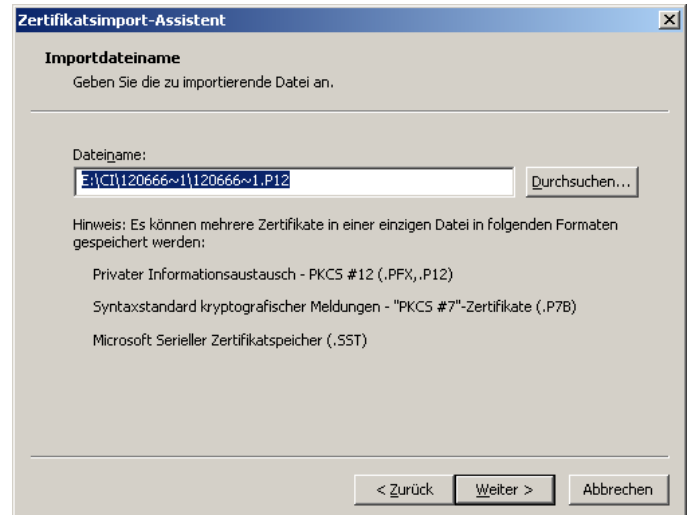
Der Zertifikatsimport im Internet Explorer

Für den Import des Zertifikates in den Internet Explorer, starten Sie bitte den Import-Assistent von Microsoft, indem Sie die Zertifikatsdatei *Store/D.p12* (in unserem Beispiel *1206666666.p12*) mit einem Doppelklick öffnen. Den Assistenten, ohne Änderung der vorgeschlagenen Einstellung, bis zum Passwort durchgehen, Passwort eingeben und dann wieder ohne Änderungen bis zu Fertigstellung durchgehen.

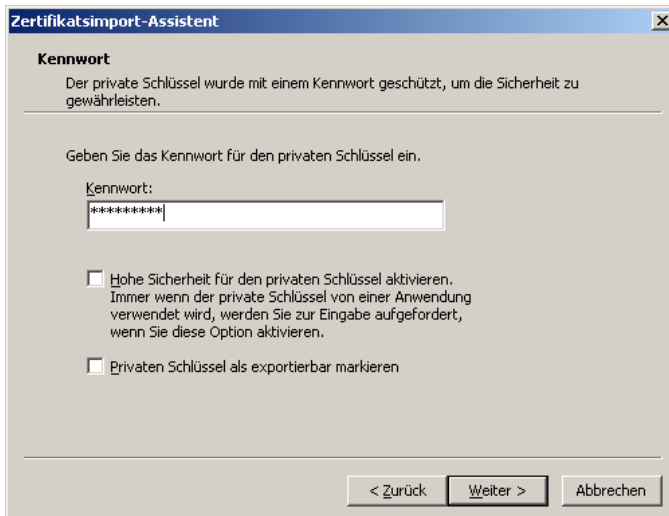
1.



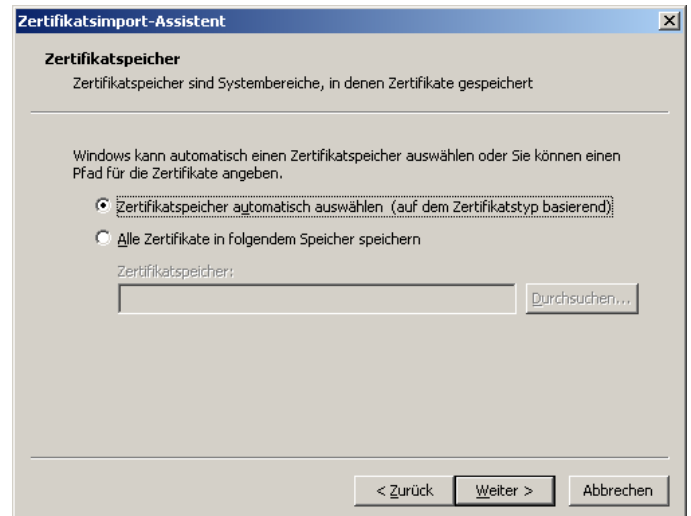
2.



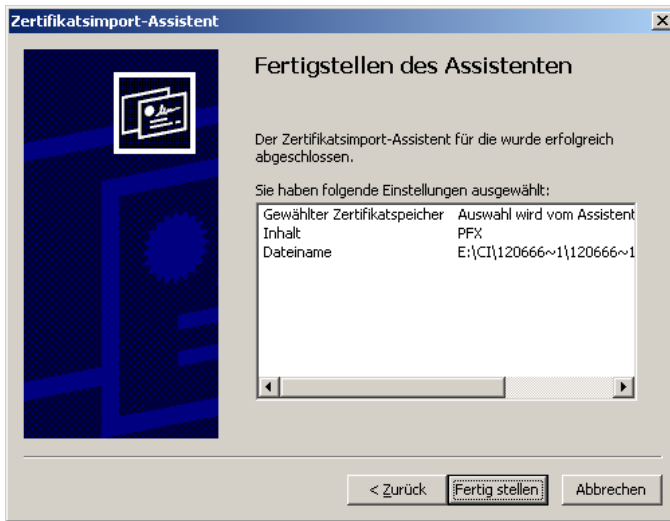
3.



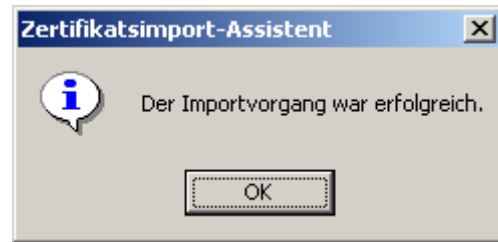
4.



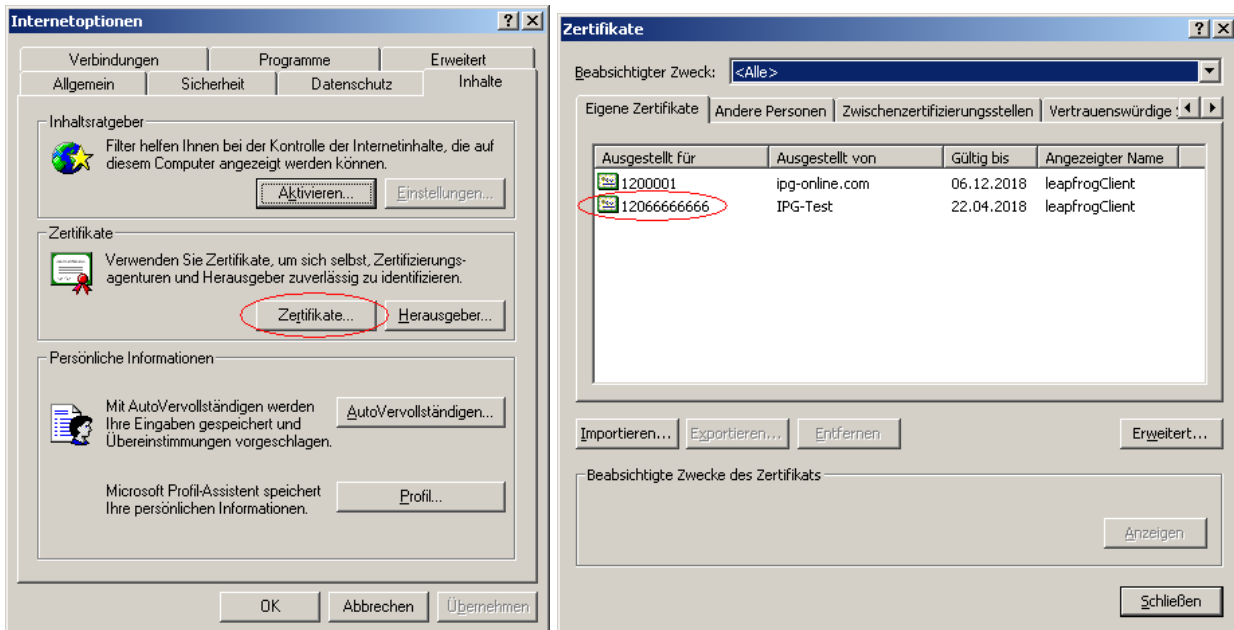
5.



6.



Kontrollieren, ob das Zertifikat schon importiert ist, können Sie, in dem Sie im Internet Explorer im Menü **Extras** den Punkt **Internetoptionen** auswählen. Dort dann im der Karteikarte **Inhalte** den Punkt **Zertifikate** wählen. In der Liste der angezeigten Zertifikate im Reiter „Eigene Zertifikate“ sollte dann Ihre StoreID als Zertifikat angezeigt werden.

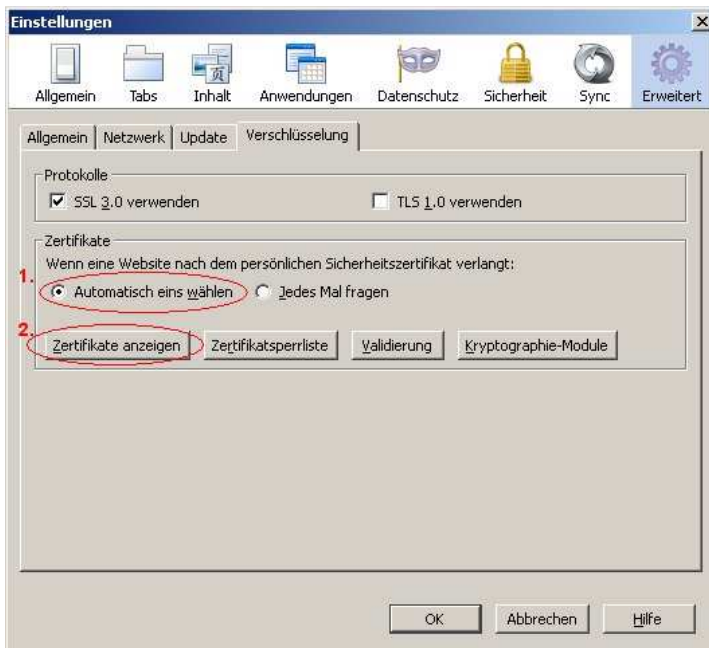


Der Zertifikatsimport im Mozilla Firefox

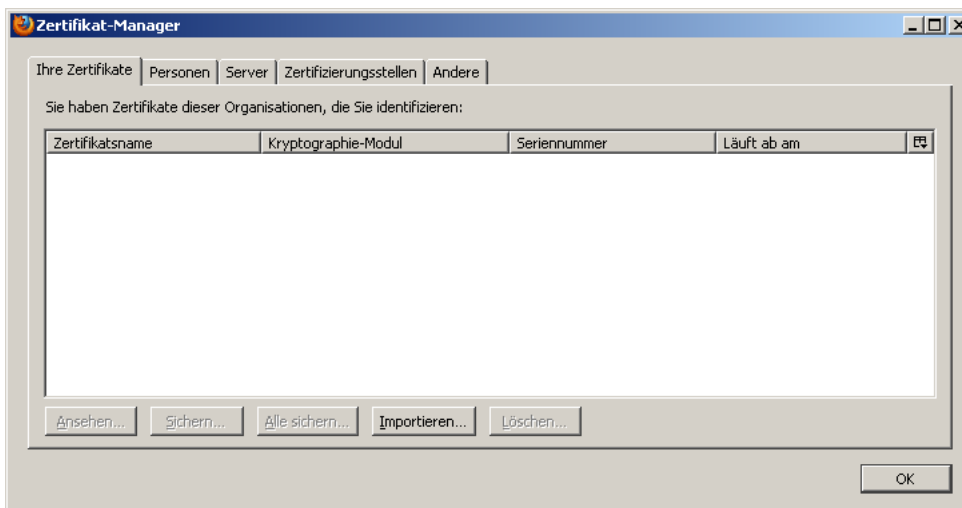
Für den Import des Zertifikates ist es notwendig, das vorher die Zertifikatsdatei entpackt und gespeichert wird.

Starten Sie den Firefox, wählen Sie den Menüpunkt **Einstellungen** (unter Windows im Menü **Extras**, im Macintosh im Menü **Firefox**).

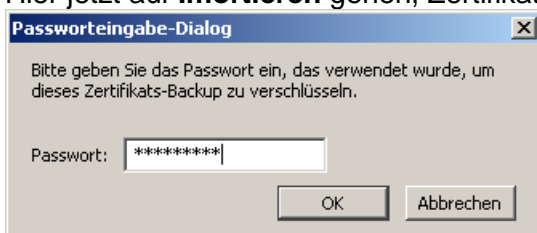
Dort gehen Sie in den Punkt **Erweitert** und auf die Karteikarte **Verschlüsselung**.



Dort bitte den Punkt „*Automatisch eins wählen*“ aktivieren und dann auf **Zertifikate anzeigen** gehen.

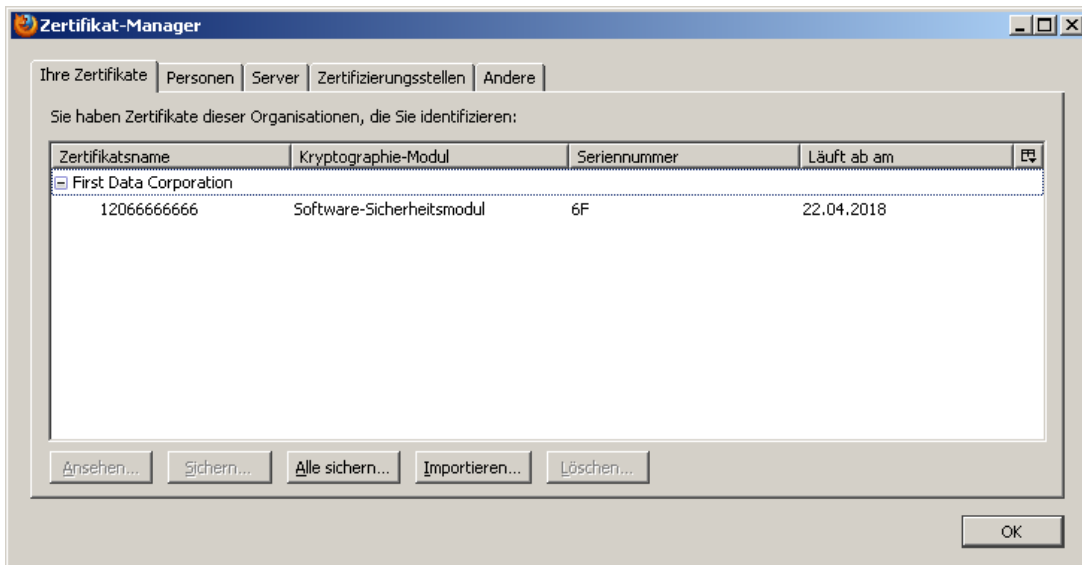


Hier jetzt auf **Importieren** gehen, Zertifikat auswählen



und Passwort eingeben. Danach sollte das

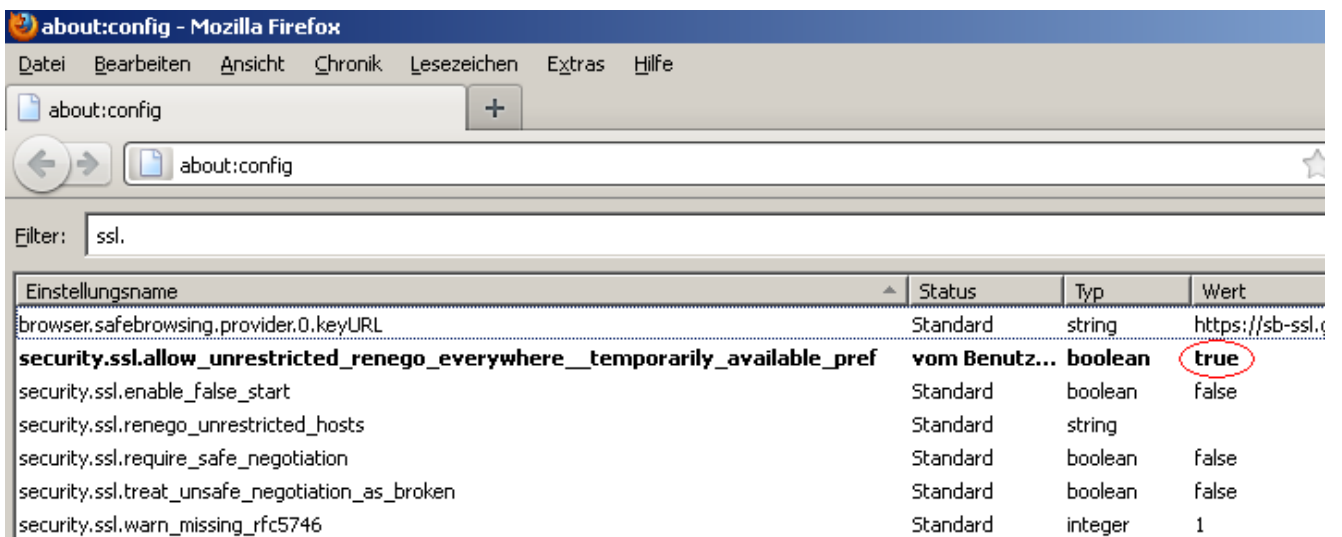
Zertifikat im Zertifikats-Manager angezeigt werden.



Bitte anschließend alle offenen Fenster mit **OK** schließen.

Wenn der Zugriff auf das Virtual Terminal nicht klappt und die Fehlermeldung: (Fehlercode: ssl_error_renegotiation_not_allowed) kommt, so ist noch folgende Einstellung im Firefox vorzunehmen:

In der Adresszeile „about:config“ ohne http:// eingeben, den Warnhinweis bestätigen. Im Filter dann „ssl.“ eingeben und mit Enter bestätigen:



den Einstellungsnamen:

security.ssl.allow_unrestricted_renego_everywhere__temporarily_available_pref

mit einem Doppelklick vom Wert „false“ auf den Wert „true“ umstellen.

Hiernach diesen Reiter wieder schließen. Danach geht der Zugriff mit dem Mozilla Firefox.